



# Merseburger Kreis-Blatt.

Mittwoch den 5. November.

## Bekanntmachungen.

Die Kreiseingesessenen werden auf die im 41. Stück des Amtsblatts Seite 262 und flg. durch die Königliche Provinzial-Steuer-Direction zu Magdeburg publicirten, von des Herrn Finanz-Ministers Excellenz zu dem Gesetze vom 2. September c. über die Anfertigung und Verwendung von Stempelmarken unterm 30. desselben Monats erlassenen erläuternden Bestimmungen wegen Verwendung dieser Marken zu stempelpflichtigen Schriftstücken hierdurch noch besonders aufmerksam gemacht.

Merseburg, den 29. October 1862.

Der Königliche Landrath **Weidlich.**

Die Königliche Regierung hat mir auch in diesem Jahre ein von der Königlichen Landesbaumschule zu Sanssouci herausgegebenes Verzeichniß von in- und ausländischen Wald-, Obst- und Schmuck-Bäumen und Zier- und Obst-Sträuchern, die in derselben zu haben sind, zugefertigt.

Indem ich dies hierdurch zur öffentlichen Kenntniß bringe, bemerke ich, daß ein qu. Preis-Verzeichniß zur Einsicht in meinem Bureau ausliegt und mache noch darauf aufmerksam, daß die gedachte Anstalt besondere Vortheile bietet.

Merseburg, den 29. October 1862.

Der Königliche Landrath **Weidlich.**

**Bekanntmachung.** In Gemäßheit der in §§. 11 und 26 der hiesigen Feuer-Lösch-Ordnung vom 1. Juni 1852 enthaltenen Bestimmung wird hierdurch öffentlich bekannt gemacht, daß mit den Funktionen des Lösch-Directors und der Hauptleute, sowie deren Stellvertreter, folgende Personen betraut worden sind:

- Lösch-Director: Bürgermeister Seffner,
- Stellvertreter: Magistrats-Assessor Helle,
- Gespann-Hauptmann: Deconom Gottlob Wirth,
- Unterhauptmann: Deconom Horsch,
- Stellvertreter: Kreistaxator Deconom Schäfer,
- Deconom Morgenroth.

**Rettungsgesellschaft.**

- Hauptmann: Apotheker Hahn,
- Unterhauptleute: Kaufmann Pecholt,
- Ziegeldeckermeister Heyne.

**Mauerbrecher-Compagnie.**

- Hauptmann: Maurermeister Quersurth,
- Unterhauptleute: Maurermeister Siebenrath,
- Zimmermeister Kops.

**Spritzen-Compagnie.**

- Hauptmann: Zimmermeister Quersurth,
- Unterhauptleute: Kupferschmiedemeister Köppe,
- Deconom Findeis,
- Fleischer-Obermeister Peuschel,
- Deconom Windisch.

**Wasserketten-Compagnie.**

- Hauptmann: Magistrats-Assessor Berger,
- Unterhauptleute: Beigeordnete Karlstein,
- Kaufmann L. Webdy,
- Kupferschmiedemeister Wiegand sen.,
- Fabrikant Hüne,
- Deconom Spiegel,
- Kaufmann Schönlicht sen.

Der Lösch-Director und dessen Stellvertreter, sowie die

sämmtlichen Hauptleute und Unterhauptleute werden, wenn die Lösch-Compagnien in Thätigkeit treten, eine weiße Binde um den linken Arm tragen.

Die

**Ordnungs-Compagnie**

wird bekanntlich von der hiesigen Scheiben-Schützen-Compagnie gebildet, deren Commandeure und Mitglieder an ihrer Uniform zu erkennen sind.

Wir machen hierbei wiederholt darauf aufmerksam, daß die im voraus bestimmten oder auf der Stelle verlangten Dienste bei dem Feuerlöschern pünktlich und unweigerlich geleistet werden müssen.

Vernachlässigungen dieser Pflicht müssen mit den gesetzlichen Strafen ohne Nachsicht belegt werden.

Merseburg, den 27. October 1862.

Der Magistrat.

**Taxe**

der hiesigen Badwaaren pro Monat November c.

Die Taxe pro Monat August c. behält auch für den laufenden Monat mit nachstehender Ausnahme Gültigkeit:

- Es verkauft der Bäckermeister Heyne in der Delgrube ein Zweifelnigbrod mit — Pfd. 3 Lth. 2 Dth.,
- Einsilbergroschenbrod " " 27 " — "
- Fünfsilbergroschenbrod " 4 " 15 " — "

Merseburg, den 1. November 1862.

Der Magistrat.



Ein einspänniger Leiterwagen mit eisernen Achsen steht zu verkaufen. Das Nähere im Gasthof zur grünen Linde vor Merseburg.

In einer der freundlichsten Straßen dieser Stadt ist ein hübsches meublirtes Zimmer nebst einer geräumigen hellen Kammer zu vermieten. Wo? ist in der Exped. d. Bl. zu erfahren.

### Freiwillige Subhastation.

Die zum Nachlasse des verstorbenen Nachbarn Adelbert Brechling zu Schotterei, jetzt dessen Erben zugehörigen Grundstücke, als:

- A. Das Nachbargut zu Schotterei an Haus, Wirtschaftsgebäuden, Hof, Garten und Zubehör nebst den beiden Ackerplänen Nr. 172 und 190 der Karte, sub Nr. 14,
- B. das dazu gehörige Ackerplanstück Nr. 3 a. der Karte von 11 Morgen 137 Ruthen, und
- C. die walzenden Planstücke an:
  - 1) Nr. 3 b. der Karte von 3 Morgen 151 Ruthen,
  - 2) Nr. 53 a. und b. *ibid.*, von 19 Morgen 67 Ruthen, sämmtlich in Schottereier Flur, Fol. 14 des Hypothekenbuchs, abgeschätzt auf 911 Thlr. 8 Pf. ad A., 1485 Thlr. 14 Sgr. 2 Pf. ad B., 557 Thlr. 13 Sgr. 4 Pf. ad C. Nr. 1 und auf 2905 Thlr. 25 Sgr. ad C. Nr. 2,

zufolge der nebst dem neuesten Hypothekenscheine und den Verkaufsbedingungen in unserer Registratur einzusehenden Tage, sollen ertheilungshalber auf den 10. December d. J., von früh 10 Uhr an, an hiesiger Gerichtsstelle im Wege der freiwilligen Subhastation verkauft werden.

Lauchstädt, den 15. October 1862.

**Königliche Kreisgerichts-Commission.**

### Vicitation.

Der Bedarf der hiesigen Anstalt pro 1863:

an 110	Wispel	Roggen,
" 20	"	Gerste,
" 5	"	Erbfen,
" 4	"	Linzen,
" 5	"	Bohnen,
" 50	Centner	Sirfe,
" 34	"	Reis,
" 7	"	Gräupchen,
" 13	"	Fadennudeln,
" 20	"	Weizenmehl,
" 80	"	Rindfleisch,
" 5	"	Kalbfleisch,
" 5	"	Schweinefleisch,
" 1½	"	Schweinefett,
" 50	"	Rindstalg,
" 65	"	Butter,
" 5	"	Riegel-Talgseife,
" 13	"	Sodaseife und
" 8	"	Glainseife

soll Sonnabend den 15. November c., Vorm. 10 Uhr, im Anstalts-Bureau zur Lieferung ausgedoten werden.

Die diesem Geschäft zum Grunde liegenden Bedingungen können von heute ab in den gewöhnlichen Dienststunden hier eingesehen werden.

Zeig, den 30. October 1862.

### Der Director

der **Königlichen Corrections- und Landarmen-Anstalt.**

### Verdingung.

Die Lieferung der im hiesigen Garnison-Lazareth pro 1863 zur Consumption gelangenden Vivres- und Erleuchtungs-Materialien soll im Wege der Minus-Vicitation verdingungen werden.

Hierzu ist ein Termin

den 7. November c., Vormittags 10 Uhr,

an Ort und Stelle anberaumt worden, bei welchem zugleich auch die Bekanntmachung der Lieferungs-Bedingungen stattfinden soll, wovon geeignete Unternehmer hiermit benachrichtigt werden.

Merseburg, den 1. November 1862.

**Königliche Lazareth-Commission.**

### Bekanntmachung.

Die disponiblen Grundstücke der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft und zwar

- 1) der Plan Nr. 79 der Separationskarte mit 3 Morgen 97 Ruthen Flächeninhalt,
- 2) der Plan Nr. 313 der Separationskarte mit 1 Morgen 173 Ruthen Flächeninhalt,

sollen

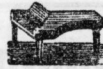
Mittwoch den 5. November c.,

das erstere Grundstück Vormittags 8 Uhr, das letztere Grundstück Vormittags 10 Uhr, an Ort und Stelle in einzelnen Parzellen oder nach Befinden im Ganzen meistbietend verpachtet werden.

Die Pachtbedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Weißenfels, den 27. October 1862.

Der Abtheilungs-Ingenieur  
Baumeister **Kricheldorf.**



Ein Flügel mit Trommel und Glocken, welcher sich besonders zur Tanzmusik eignet, steht veränderungshalber zu verkaufen in Zweimen Nr. 28.

### Holz-Auction.

Am Sonnabend den 8. November, Morgens 11 Uhr, sollen 130 Haufen Maulbeerholz, im Umfange einer ein-spännigen Fuhr, 2 bis 5 Zoll stark, im Koch'schen Garten hinter der Funkenburg gegen baare Zahlung versteigert werden.

### Mercadier Fabre's.

aromatisch-medicinische Seife, von Dr. Gräfe und andern berühmten Aerzten gegen Flechten, Sommersprossen und Hautschärpen, sowie zur Erlangung und Erhaltung einer zarten Haut als bewährtes Mittel empfohlen, wird das Stück zu 5 Sgr. verkauft in der alleinigen Niederlage bei

**Franz Schwarz Wwe.**  
in Merseburg.

## Schablonenverkauf

en gros et en detail.

Alle Sorten Schablonen in allen Größen, als neue Rechnungsplatten, Adresskarten, Visitenkarten, Buchstaben zum Wäschezeichnen, Schabloneispiel für Kinder zum Weihnachtsgeschenk. Alle Sorten Kisten und Säckelzeichen und dergl. mehr verfertigt billigst

**D. Uhlig,** Schabloneur.

Halle a./S., Unterberg Nr. 5.

Steppereien werden angenommen und sauber ausgeführt bei

**Anton Vollert,** Schneidermstr.,  
Gutenplan Nr. 82.

Mein ausgezeichnetes sehr fettes Hammelfleisch verkaufe ich für 3 Sgr. 6 Pf., das Voiatländer ausgezeichnete fette Ochsenfleisch für 3 Sgr. 9 Pf., Schweinefleisch 4 Sgr. 6 Pf., Kalbfleisch 2 Sgr. 9 Pf.

Auch mache ich noch bekannt, daß ich jetzt mit ausgezeichnetem guter Zwiebelleberwurst aufwarten kann.

Meinen geehrten Abnehmern hierdurch die Anzeige, daß ich jedes Stück Vieh allein schlachte und jedes Stück gewünschte Fleisch zu bekommen ist.

**Julius Beyer,** Fleischermeister.

### Waldwoll-Waaren

aus der Fabrik von **Schmidt & Co.** in Remda.

**Waldwoll-Jäckchen,** Hosen, Strümpfe, Kniewärmer, Einlegeohren und Watte.

**Waldwoll-Flanell** zu Unterkleidern,

**Waldwoll-Oel** gegen Gicht und Rheumatismus empfiehlt

**W. Lendrich,**

Gotthardtsstraße; gegenüber dem halben Mond.

# W. Lendrich,

**Gotthardtsstrasse**, gegenüber dem halben Mond, empfiehlt sein vollständiges Lager gewirkter, gestrickter und gehäkelter Strumpfwaren und Modeartikel, **Strickjacken** und **Damen-Unterröcke eignen Fabrikats, Strümpfe, Beinkleider, Shawls, Shawltücher**, sowie das Neueste in **Fan-chons** und **Kindersachen**.

**Gesundheitsjäckchen** in allen Sorten, **Einlegesohlen**, wollene **Strickgarne**, echt Englischen und Böhmischen **Hanzzwirn** und verschiedene andere Artikel zu solidesten Preisen.

## Teppiche,

nach der Elle und abgepaßt, jeder Art empfiehlt zum hiesigen Jahrmarkt

**Martin Mock** aus **Küllstedt**.  
Stand bei Herrn Kaufm. Wiese.

## Visitenkarten,

**100 Stück von 20 Sgr. an werden sauber und schnell angefertigt in der Lithographie und Steindruckerei von R. Plötz, Gotthardtsstr., vis à vis dem Gasthof zum goldenen Hahn.**

## Getreide-Kümmel-Liqueur.

Dieser aus reinem Fruchtbranntweine destillirte rühmlichst anerkannte und viel verbreitete Liqueur nimmt wohl mit Recht wegen seines Wohlgeschmacks u. unter den Liqueuren den ersten Platz ein.

Ich übergab hiervon alleiniges Lager

Herrn **Carl Reichmann** in **Merseburg**, und verkauft derselbe zu Fabrikpreisen à Flasche 7½ Sgr., ausgemessen à Quart 10 Sgr.

**Bernhard Voigt** in Leipzig.

Neu construirte **Kaffee-Brenn- und Malz-Röst-Maschinen**, welche sich hauptsächlich dadurch auszeichnen, daß bei einer bedeutenden Holzersparniß in Geschwindigkeit je nach Größe der Maschine gebrannt werden kann, halte ich stets auf Lager und empfehle solche einer geneigten Beachtung.

**C. Köppe jun.**

**Französische Gummischeuhe** in allen Nummern für Herren, Damen und Kinder empfiehlt in großer Auswahl

**H. F. Grins.**

## Photographie-Albums

in größter Auswahl bei

**H. F. Grins.**

## Wohnungs-Veränderung.

Meinen werthen Kunden, sowie einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich jetzt Breitestraße Nr. 421, im Hause des Herrn Göbser wohne und bitte, das mir bisher geschenkte Zutrauen mir auch in meiner neuen Wohnung zu Theil werden zu lassen, indem ich bei reeller Bedienung die billigsten Preise verspreche.

**Herrmann Glaser**, Klempnermeister.

## Berein der Verfassungsfreunde.

Versammlung zum Beschluß über die Statuten, Vorstand u. Sonntag den 9. November, Nachmittags 3 Uhr, im Gasthause zum Thüringer Hof, wozu Alle, welche ihren Beitritt erklärt haben oder noch erklären wollen, eingeladen werden.

Merseburg, den 2. November 1862.

**Knauth.**

## Extra feines Schweinesfett

à Pfd. 8 Sgr. empfiehlt als etwas ganz vorzügliches

**Förster**, Brühl Nr. 354.

Hof rechts parterre im Hause der Madame Koblach.

## Reines Malz-Extract

ohne alle Beimischung von

**Dr. Franz Döbereiner**

in Freiburg a. d. U.

## Attest.

Durch Prüfung bei Kranken habe ich die Vorzüge des reinen **Malz-Extract** des **Dr. Döbereiner** in Freiburg a. d. Unstrut kennen gelernt, es ist ein stärkendes Nahrungsmittel, wenn der Patient täglich dreimal einen Eßlöffel, das Kind dreimal täglich einen Theelöffel voll davon genießt, und werden sich niemals nachtheilige Folgen danach zeigen. Allen schwachen oder geschwächten Personen wird es von besonderem Nutzen sein.

Cöthen, den 12. Juni 1862.

**Dr. med. Arthur Ruze**,  
Sanitätsrath.

Von obigem berühmten reinen **Malz-Extract** ist mir die alleinige Niederlage für Merseburg und Umgegend übergeben worden, und wird die Flasche zum Fabrikpreis mit **10 Sgr.** abgegeben bei

**A. S. Quersurth** in der Gotthardtsstraße.  
Merseburg, den 27. October 1862.

Ziegenfelle zum höchsten Preise kauft

**A. Franke.**

Alte Ziegen mit 22 Sgr., Häberlinge oder diesjährige Ziegen oder Böcke mit 15 bis 17 Sgr.

Marode, abgetriebene und überzählige Pferde kauft fortwährend zu besten Preisen.

**A. Franke**, Scharfrichtereibesitzer.

**Erste Gewerbe- und Industrie-Ausstellung des Querfurter Kreises zu Freyburg a./U.**

Die

## öffentliche Verloosung

ausgestellter und vom Comité angekaufter Gegenstände beginnt

am **27. October d. J.**, Vormittags **9 Uhr**, im Saale der hiesigen Champagnerfabrik.

Die Ablieferung der Gewinngegenstände erfolgt vom **1. bis 15. November d. J.** nur gegen Einsendung der Originalloose durch den Buchbindermeister **J. Egert** zu Freyburg. Gewinnlisten à 1 Sgr. sind bei demselben zu haben.

Der Verloosungsplan wird der Gewinnliste vorgedruckt. Außerdem liegen Gewinnlisten in der Exped. d. Bl. zur Einsicht offen.

Freyburg a./U., den 15. October 1862.

**Das Comité.**

Die dem Maurer **Wilhelm Fröbus** angethane Verloosung nehme ich zurück.

**Wilhelm Pape.**

# Einladung zum Schlachtfest.

Donnerstag früh 9 Uhr **Wellfleisch**,  
wozu ergebenst einladet

**Mob. Eckardt.**

Der hier bereits rühmlichst bekannte Concertmeister Herr **Uhlrich** aus **Sondershausen**, welcher uns im vorigen Jahre durch sein seelenvolles Spiel auf der Violine entzückte und gegenwärtig auf einer Kunstreise begriffen ist, hat, unsern dringenden Wünschen entsprechend, sich bereit erklärt, nächsten **Montag den 10. d. M.** im hiesigen **Schloßgarten-Salon** ein Concert zu geben. Im eigenen Interesse der wahren Kunstfreunde unterlassen wir nicht, das kunstsinrige Publikum von **Merseburg** und Umgegend hierauf aufmerksam zu machen mit dem Bemerkten, daß im nächsten Stücke d. **Bl.** das Programm für das Concert vom Herrn **Uhlrich** selbst veröffentlicht und wahrscheinlich schon in diesen Tagen eine Subscriptionsliste in Umlauf gesetzt werden wird.

Merseburg, den 4. November 1862.

Mehrere Musikfreunde.

## Gaspartheater im Schloßtheater.

Mittwoch den 5. d. M. unwiderruflich zur letzten Vorstellung: Die Schlacht bei Jena, oder: Das glückliche Müller-Röschchen in 3 Acten. Anfang halb 8 Uhr. Um gütige Theilnahme bitten ergebenst

**Grimmer & Regel.**

## Oeffentliche Versammlung des Gewerbe-Bereins

Sonnabend den 8. November, Abends 7 1/2 Uhr im Schießhause.

Tagesordnung: Stärkemehl — Gummi — Zucker.  
Berechnung der Körper.  
Gewerbliche Mittheilungen.

**Todes-Anzeige und Dank.** Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse endete am 27. October, Abends halb 8 Uhr, unsere innigst geliebte Tochter, Schwester und Enkelin, Jungfrau **Henriette Beier**, in vollster Blüthe und jugendlicher Lebensfrische, nach einem 14 tägigen, schmerzlichen Krankenlager ihre irdische Laufbahn, 20 Jahr 6 Tage alt. Sie ist nicht mehr! Mit unaussprechlichem Schmerze betrauern wir ihren Verlust, namentlich die tiefgebeugte Mutter, welche nur der Trost aufrecht erhält, daß sie die Entschlafene der ewigen Heimath erzogen hat. Wir fühlen uns gedrungen, unsern herzlichsten Dank auszusprechen dem Salinenarzt Herrn **Dr. Grosch**, dem Herrn **Dr. König**, welche eifrig bemüht waren, uns dies so theure Leben zu erhalten; dem Herrn Pastor **Fernrohr** für seine am Grabe gesprochenen Trostesworte, dem Herrn Cantor **Zimmermann** für den erhebenden Gesang am Grabe, der Jugend zu Creipau, welche ihre Theilnahme durch Ueberreichung eines Palmenzweiges und eines Ruhesessens mit einem Kranze bezeugte, allen den Lieben und Freunden von nah und fern, welche ihren Sarg mit so vielen und schönen Kränzen schmückten und endlich allen denen, welche am Begräbnistage gekommen waren, uns ihr stilles Beileid zu zeigen und der Entschlafenen Thränen der Liebe zu weihen. Allen nochmals unsern herzlichsten und innigsten Dank. Der Rückblick auf alle diese Liebe ist lindernder Balsam für unsere schwer verwundeten Herzen. Der liebe Gott möge alle vor ähnlichen schmerzlichen Schicksalen behüten.  
Creipau, den 3. November 1862.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

## Das Martini-Quartal

der vereinigten **Maurer-, Zimmer- und Dachdecker-Zunft** findet Montag den 17. Novbr., Vormittags 9 Uhr, im hiesigen **Rischgarten-Local** statt.

Merseburg, den 27. October 1862.

**Aug. Quercfurt, Obermsr.**

Alle, welche dem **Maubles-Magazin** vereinigter Tischlermeister noch schulden, werden hiermit aufgefordert, binnen acht Tagen an den Tischlermeister **Miethe, Gotthardtsstraße**, zu zahlen, widrigenfalls die Gelder gerichtlich eingezogen werden.

J. B.:

**J. Borsdorf. S. Arnold. S. Wolf.**

## Dank.

Allen denen, welche uns in unserm tiefen Schmerze nach dem Tode und bei dem Begräbnisse unserer geliebten Frau, Tochter, Schwiegertochter und Schwester so vielfache Beweise ihrer aufrichtigsten Theilnahme bewiesen und besonders die ihren Sarg mit zahlreichen Kränzen geschmückt haben, sagen wir, sowie dem Herrn Pastor **Gruner** für seine Trostworte, hiermit öffentlich unsern innigsten Dank.  
Meuschau, den 3. November 1862.

Die tiefbetrübten Familien  
**Pohle und Köder.**

## Kirchliche Jahresfeier des **Gustav-Adolph-Bereins** in **Merseburg.**

Der Zweigverein der **Gustav-Adolph-Stiftung** für **Merseburg** und Umgegend gedenkt **Donnerstag den 6. November d. J., Nachmittags 3 Uhr**, seine erste kirchliche Jahresfeier in hiesiger **Dankkirche** zu begeben. Die Festpredigt wird Herr **Pfarrer Heinke** halten. Nach Beendigung der gottesdienstlichen Feier findet im Saale des **Domgymnasiums** die jährliche **Generalversammlung** mit **Rechenschaftsbericht** statt.

**Der Vorstand.**

## Kirchennachrichten von **Merseburg.**

**Dom.** Geboren: dem Regiments-Büchsenmacher beim Königl. Thür. Inf. Reg. (Nr. 12) **Matthias** eine Tochter.

**Stadt.** Geboren: dem Fleischermsr. **Gaußsch** eine Tochter; dem Lohgerbermsr. **Krud** ein Sohn; dem Glasermsr. **Apelt** ein Sohn; dem Handarb. **Wiesemann** ein Sohn; einer ledigen Person eine Tochter; dem Fabrikarb. **Barth** ein Sohn; dem Leinweber **Hoyer** eine Tochter; dem Schuhmacher **Werner** ein Sohn. — Gestorben: der Handarb. **Krupp** mit 3 M. 8 J. Engelhardt; der Maurer **Sommer** mit 3 J. 8 M. 8 J. **Schönan**. — Gestorben: die 2. Tochter des Glasermeisters **Apelt**, 6 J. 5 M. alt, an Gehirnleiden; der Custos an der hiesigen **Stadtkirche Bippel**, 64 J. 7 M. 2 W. alt, am Herzschlag; der Fuhrherr **Wiemann**, 62 J. alt, an Brustkrankheit; die Ehefrau des Mühlknappen **Beigt**, 49 J. 4 M. alt, an Blutkrämpfen.

**Neumarkt. Vacat.**

**Utenburg.** Geboren: dem Handarb. **Bergmann** ein Sohn. — Gestorben: die jüngste Tochter des Colporteurs **Weiße**, 3 J. 9 M. alt, an Krämpfen.

## Bekanntmachung.

Betreffend die Eröffnung des Landtages der Provinz Sachsen. Des Königs Majestät haben durch Allerhöchste Ordre vom 27. v. M. die Einberufung des Landtags der Provinz Sachsen nach **Merseburg**

auf Sonntag den 16. November d. J. anzuordnen und dem Herrn Grafen **Botho zu Stolberg-Wernigerode** zum Landtags-Marschall, dem Herrn **Geheimen Regierungsrath** und Landrath von **Leipzig** auf **Niemegk** zu dessen Stellvertreter, so wie den Unterzeichneten zum Landtags-Commissarius zu ernennen geruht.

Die Eröffnung des Provinzial-Landtages wird an dem bezeichneten Tage in dem Ständehause zu **Merseburg** nach vorangegangener Gottesdienste in der **Schloß- und Dankkirche** daselbst stattfinden.

Magdeburg, den 1. November 1862.

Der Königl. Landtags-Commissarius, Ober-Präsident der Provinz Sachsen  
**von Witzleben.**

Redaction, Druck und Verlag von **Carl Jurf.**